

Bredstedt

Jörg Tessin: „Ihr seid auf der richtigen Spur“

Landesweites Projekt: Schüler der Gemeinschaftsschule Bredstedt stellen Vertretern aus Politik und Wirtschaft ihre Ideen zur Nachhaltigkeit vor

BREDSTEDT Ein bisschen aufgegragt, aber dennoch mit Überzeugung stellte die Klasse 9c der Gemeinschaftsschule Bredstedt kurz vor den Ferien Vertretern aus Politik und Wirtschaft spannende Konzepte zum nachhaltigen Handeln vor Ort vor.

Eine Woche lang hatten sich die Schüler dazu im Rahmen des Projektes der Aktivregionen „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft“ in digitalen Arbeitsgruppen mit selbst gewählten Themen auseinandergesetzt. Fachlich begleitet wurden sie dabei vom Institut für Vernetztes Denken Bredeneek.

So zeigte eine Gruppe unter dem Titel „Werden Sie Fair Trade“ unter anderem eindrücklich die Missstände bei der Produktion von Kleidung durch Kinderarbeit in Bangladesch auf. „Wir wollen dieses Thema mit Plakaten und Infomaterial mehr in die Gesellschaft tragen. Außerdem sollte dieser Aspekt künftig auch bei der Anschaffung der Schulkleidung berücksichtigt werden“, erläuterten die Schüler.

„Nordfriesland iss besser“ und „Nordfriesland – besser iss das“ lauteten die Slogans für T-Shirts, mit denen die nächsten Teilnehmer zum Thema Ernährung antraten. Geworben werden soll mit den pffiffigen Sprüchen unter anderem für weniger Fleischkonsum sowie für Bio-Produkte.

NACHHALTIGE ZUKUNFT Mehr zum Projekt

An dem gebietsübergreifenden Projekt „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft“ nehmen rund 50 Schulen in Schleswig-Holstein teil. Insgesamt werden mit der, auf drei Jahre angelegten Aktion rund 2400 Schüler aufgefordert, eigene Ansätze zu nachhaltigem Handeln im eigenen Umfeld zu entwickeln. Präsentiert werden die Konzepte anschließend politischen Entscheidungsträgern sowie der Wirtschaft vor Ort. Ziel dabei ist, die Ideen mit der entsprechenden Unterstützung in der Praxis umzusetzen.

Das Projekt und der ausgelobte Wettbewerb werden durch 16 Aktivregionen, die Gesellschaft für Energie und Klimaschutz SH (EKSH) sowie dem Institut für Vernetztes Denken Bredeneek gefördert. Zudem unterstützen die Sparkassen und die Abfallwirtschaftsgesellschaften Schleswig-Holstein die Jugendbeteiligungprojekte. Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.jugendgestaltet-nachhaltige-zukunft.de.

te. Ergänzend dazu wurde die Idee eines Video-Wettbewerbs auf der Internetplattform Instagram entwickelt. „Wir wollen so viele Menschen wie möglich erreichen. Deshalb gehen wir mit unserer Botschaft online“, hieß es dazu erklärend.

Ein weiteres Team hatte sich den Stromverbrauch der Schule vorgenommen. Mit der weiterführenden Umstellung auf LED sowie dem Ersatz von veralteten „Stromfressern“ könne der Verbrauch deutlich gesenkt werden. Geprüft werden sollte zudem der Bau einer Kleinwindkraftanlage. „Um den Energieverbrauch für alle sichtbar zu machen, könnte man außerdem eine Stromverbrauchsanzeige in der Pausenhalle installieren“ lautete eine weitere Idee.

Zu guter Letzt ging es um das ressourcenschonende Fahrradfahren. Aufgezeigt



Die Klasse 9c der Gemeinschaftsschule Bredstedt plädiert für fair hergestellte Kleidung, ein Überdenken des Fleischkonsums, mehr Bio-Produkte, eine Attraktivitätssteigerung bei Radwegen sowie einen vernünftigen Umgang mit dem Strom. FOTO: SABINE VOIGES

wurden von den Schülern dazu Anreize, wie zum Beispiel das Sammeln von Kilometerpunkten mittels einer App. Dafür gebe es dann zum Beispiel Gutscheine für einen Kaffee oder einen Kinobesuch. Zur Stärkung des Wir-Gefühls

könne man daraus aber auch ein regionales Spendenprojekt gestalten. „Damit das Fahrradfahren attraktiv wird, müssten allerdings die Radwege in guten Zustand und deutlich besser vernetzt sein“, erklärte die Gruppe.

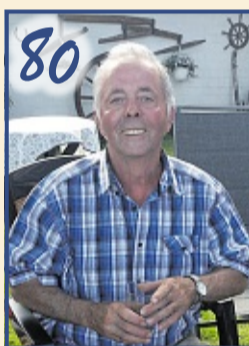
Alles in allem präsentierten die Schüler also ebenso kreative wie konkrete Handlungsansätze, die letztlich mit gebührendem Applaus aus den Reihen der Zuhörer belohnt wurden.

Gelobt wurden die Präsen-

tationen unter anderem vom Kreistagsabgeordneten Jörg Tessin, der als ehemaliger Lehrer an der Bredstedter Schule allen Gruppen attestierte: „Das war ganz große Klasse. Ihr seid auf der richtigen Spur.“ *voi*



Glückwünsche



*Helmut Hansen
Holming*

Für **80** machst Du Dich richtig gut, davor ziehen wir den Hut. Mach weiter so und bleib gesund, dann machst Du auch die 90 rund. Zu Deinem Ehrentag gratulieren Dir ganz herzlich
*Deine Helga,
Deine Kinder und Enkelkinder*

9. Juli 1960

9. Juli 2020

60 gemeinsame Jahre

Unsere allerherzlichsten Glückwünsche unseren Eltern, Schwiegereltern, Großeltern und Urgroßeltern

Liane & Günter Lippels

zur Diamantenen Hochzeit
Eggebek, den 9. Juli 2020

*Herzlichen Glückwunsch
zur Diamantenen Hochzeit*



Ina & Günter Stecher
Tümlauer-Koog

Der schönste Weg ist der gemeinsame, ihr geht ihn seit **60 Jahren** Hand in Hand.

9.7.1960 – 9.7.2020

Wir sind froh, dass wir Euch haben.

Birgit, Manfred, Arne & Cristina, Patrick & Rebekka -
Angela & Boy, Christoph & Mary mit Paulina,
Catharina & Ricki, Christina & Athur -
Kirsten, André - Gaby & Marco, Sandra, Nina & Tade



Traueranzeigen

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr. Er fehlt uns.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Bruder, unserem geliebten Vater, Schwiegervater und Opa.

Uwe Ebsen

* 2. Januar 1942 † 2. Juli 2020

Inge Schmitz, geb. Ebsen
Henry und Dörte mit Maike, Ole und Lea
Sönke

Bodo und Natascha

Marcus und Esther mit Bo Henning, Jon Mathies und Piet Lennard

St. Peter-Ording

Traueranschrift: Marcus Ebsen, Dorfplatz 11, 24960 Munkbrarup

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Anstatt freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende für die Sozialstation St. Peter-Ording über das Sonderkonto Bestattungshaus Gawellek, IBAN: DE 85 2175 0000 0000 0231 35.

*Ein Mensch ist in seinem Leben wie Gras,
er blüht wie eine Blume auf dem Felde.
Wenn der Wind darüber geht, so ist sie nimmer da,
und ihre Stätte kennet sie nicht mehr.*

Psalm 103, 15a-16

Rudolf Dittmer

* 1. Juni 1926 † 5. Juli 2020

In Liebe und Dankbarkeit

Silvia und Rüdiger

Sjoukje

Rouven

Anke und Herwald

Jonas

Julius

Ulrike und Bernd

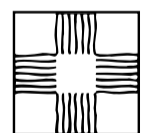
Solveig

Niklas und Jule

sowie alle Angehörigen

Nordstrand, Westen 75

Die Trauerfeier findet im engsten Kreis statt.



Unsere

Mitarbeiter

beraten Sie

bei der

Auswahl von

Traueranzeigen.

sh:z

Heute, ab 15.00 Uhr
fangfrische
Krabben
vom Kutter Marion
Tel. 0170 – 2852 376
Nordseite Husumer Außenhafen